

Beispiele für Seminarabläufe

Interkulturelle Pflege und Begleitung von Menschen in existentiellen Krisen

2-Tages-Seminar

Unterschiedliche Kulturen haben meist einen ganz unterschiedlichen Umgang mit Sterben und Tod. Um den jeweils individuellen Ritualen und Bräuchen gerecht zu werden helfen Standards für diese kultursensible Versorgung – Richtlinien, die bei Sterbefällen aus verschiedenen Kulturen unterstützen. Sie sollen dazu beitragen, den Verstorbenen und den Trauernden einen Abschied in Würde zu ermöglichen.

Zielgruppe

Mitarbeiter aus medizinischen/pflegenden/beratenden Berufen

Inhalte und Ziele

- Sterben und Tod in unterschiedlichen Kulturen (5 Weltreligionen)
- Standards für die kultursensible Versorgung Verstorbener (z.B. katholisch, evangelisch, Islam, keiner Religion angehörig)
- Mögliche Standards für die kultursensible Versorgung Verstorbener
- Wie können Pflegende beim Abschiednehmen helfen
- Begriffsklärung „Spiritualität“ – „Kommunikation“
- Kommunikation und Spiritualität in der Pflege
- Unterschiedliche Lebensentwürfe annehmen: Toleranz – Akzeptanz
- Bedeutung von Krisen
- Rollenklärung: Helfer – Begleiter
- Einfühlsame Nähe gestalten – gesunde Distanz wahren
- Wissen um Krisenverarbeitungsmodelle